

# LEITBILD

## BIBLIOTHEKEN AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN

### Profil

Die Schulbibliotheken an berufsbildenden Schulen verstehen sich als ein unverzichtbarer Bestandteil der Schulkultur. Sie sehen sich als zeitgemäße, aktive Kommunikationszentren, als Lernorte und Arbeitsbibliotheken, die SchülerInnen ebenso wie LehrerInnen dienen.

Schulbibliotheken werden von BibliothekarInnen mit fundierter, spezieller Ausbildung geführt. Sie bieten eine breite Palette an Serviceleistungen unter Nutzung moderner Technologien. Als Kommunikationszentrum stellen sie ein zeitgemäßes Lehr-, Lern- und Lesezentrum dar, in welchem der gesamte Medienbestand der Schule zentral verwaltet wird und allgemein zugänglich ist. Neben Belletristik, Sachliteratur und neuen Medien liegt besonderes Augenmerk auf dem Bereich der Fachliteratur entsprechend den Ausbildungszielen der jeweiligen berufsbildenden Schule. Als Kommunikations-, Beratungs-, und Präsentationszentrum tragen die Schulbibliotheken wesentlich zu den kulturellen Aktivitäten der Schule bei.

Schulbibliotheken verstehen sich weiters als wichtige Schnittstelle der Schule nach außen, die mit öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken sowie mit dem berufsbezogenen Umfeld zusammen arbeiten und sehen die Sicherstellung eines Online-Zuganges als einen wesentlichen Punkt ihres Aufgabenbereiches.

Schulbibliotheken sind serviceorientierte Institutionen innerhalb der Schule, die durch Präsenz im Internet darüber hinaus einen wesentlichen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit der Schule leisten.

Die Schulbibliotheken haben somit eine zentrale pädagogische Funktion und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Schulentwicklung am Standort.

### Aufgaben

Die zentrale Aufgabe einer Schulbibliothek an Berufsbildenden Schulen besteht in der Beschaffung und Bereitstellung aktueller Medien einschließlich der Fachliteratur entsprechend den Ausbildungsschwerpunkten der Schule. Die Schulbibliothek versteht sich als zentraler Ort zur Förderung der Lese- und Informationskompetenz als Basis für ein individuelles Wissensmanagement. Sie reagiert flexibel auf die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Bildungslandschaft. Nicht zuletzt bietet sie die Möglichkeit gezielter Leseanimation.

Eine wichtige Funktion erfüllt die Schulbibliothek als Service- und Kontaktstelle. Diese umfasst Beratung bei der Auswahl von Medien sowie Hilfestellung beim eigenständigen Recherchieren und selbständigen Arbeiten. Die Schulbibliothek pflegt den Kontakt mit dem Buchhandel, den Servicestellen für Bibliotheken und den Arbeitsgemeinschaften.

Als Dokumentationsstelle für Diplom-, Abschlussarbeiten und Projektberichte erfüllt sie eine wichtige Funktion für das berufsbezogene Profil des Schulstandortes und dokumentiert die Qualität der beruflichen Ausbildung.

## **Organisation und Ausstattung**

Die Schulbibliothek passt ihre gesetzlich festgelegten Öffnungszeiten benutzerorientiert den Erfordernissen des jeweiligen Schultyps und Standortes an. Die Verwaltung des Bestandes erfolgt elektronisch mit moderner Bibliothekssoftware. Der aktuelle Bestand soll in einer Datenbank zur Verfügung stehen und jederzeit über ein Netz abrufbar sein.

Klare Leitsysteme, logische Signaturen und eine dem Schultyp und -standort entsprechende Systematik dienen der Orientierung der BenutzerInnen.

Eine Bibliotheksordnung wird vom Schulgemeinschaftsausschuss beschlossen

Die Ausstattung der Schulbibliothek entspricht den Bedürfnissen der BenutzerInnen. Sie orientiert sich am Stand der Technik und ermöglicht multimediales Lernen und Präsentieren. Zusätzlich bedingt die zentrale Verwaltung der Medien einen PC, der ausschließlich der Bibliotheksarbeit vorbehalten ist sowie eine Empfangstheke.

Die Auf- und Ausstellung der Medien erfordert geeignetes Mobiliar.

## **Leitung**

Die Leitung einer Schulbibliothek erfordert die Absolvierung der Ausbildung zum/zur Schulbibliothekar/in. Engagement, eine breite Allgemeinbildung sowie Offenheit für Innovationen in den Bereichen Informationstechnologie und neue Medien sind Voraussetzung. Das Tätigkeitsfeld umfasst neben den bereits erwähnten Aufgaben auch die Bereitschaft als eine Kommunikationsschnittstelle an der Schule zu fungieren.